

Presseinformation

Bildraum Bodensee präsentiert

STEFAN REITERER | level

Eröffnung	Donnerstag, 25. Juni 2026, 19 Uhr
Zum Werk	Simeon Brugger, <i>Galerie Brugger</i> , im Gespräch mit dem Künstler
Ausstellungsort	Bildraum Bodensee 6900 Bregenz Seestraße 5, 2. Stock, Eingang im Posthof, Kornmarkt
Ausstellungsdauer	26. Juni – 27. August 2026
Finissage	Donnerstag, 27. August 2026, 19 Uhr
Öffnungszeiten	Di, Do 13–18 Uhr Fr, Sa 11–16 Uhr
Kontakt	Carmen Zanetti carmen.zanetti@bildrecht.at M: +43 650 920 68 10

STEFAN REITERER | level

Stefan Reiterer setzt sich intensiv mit dem Einfluss digitaler Bildwelten auf unsere Wahrnehmung von Realität auseinander und verbindet in seiner Arbeit digitale und analoge Techniken. Digitales Ausgangsmaterial wird durch Malerei in erfahrbare räumliche Situationen transformiert, CNC-gefräste Formen oder 3D-gedruckte Objekte malerisch überarbeitet – das Technische wird zum Ausgangspunkt des Sinnlichen.

In seinen Einzelausstellungen geht der Künstler meist auch der Frage nach, was *Raum* ist und wie er sich darstellen und neu denken lässt? Durch die raumgreifende Installation *level* macht Reiterer die Ausstellungsräume des **Bildraum** Bodensee architektonisch neu erfahrbar.

Der Titel *level* bezieht sich auf die mess- und wahrnehmbare Niveaudifferenz innerhalb der Räumlichkeiten des **Bildraum** Bodensee. Reiterer thematisiert die architektonischen Gegebenheiten mittels einer linear anwachsenden Reihe von bemalten 3D-Drucken – der kleinste ist 2 cm und der größte 46 cm groß –, die sich mit jedem Vergrößerungsschritt weiter verformen und damit die darauf erkennbare Ansicht von Bregenz immer weiter verzerren.

Diese Ansicht von Bregenz zeigt das *Deuringschlössle*, ein vertrauter Bestandteil des Bregenzer Stadtbildes. Vom Kirchplatz der St.-Gallus-Kirche aus – einem Standpunkt, den man heute via Google Earth digital relativ gut nachvollziehen kann – malte Egon Schiele, einer der bedeutendsten Künstler der Wiener Moderne, dieses Motiv. Der damals 22-jährige Schiele hielt sich im Sommer 1912 für einige Wochen in Bregenz auf, nachdem ihn die Ereignisse rund um die sogenannte Neulengbach-Affäre persönlich und künstlerisch erschüttert hatten.

Mehr als hundert Jahre später greift der Künstler Stefan Reiterer dieses Motiv erneut auf und überführt es in einen zeitgenössischen Kontext. Für die ortsspezifische Installation im **Bildraum** Bodensee dient Schieles Darstellung des *Deuringschlössle* als Ausgangspunkt für eine künstlerische Transformation. Schieles ursprüngliche Ansicht wird von Reiterer in eine räumliche Sequenz überführt, in der sich Wahrnehmung nicht mehr auf eine feste Perspektive stützt, sondern als Prozess aus Maßstabssprüngen und malerischer Verformung erfahrbar wird. Das vertraute Bregenzer Motiv löst sich dabei zunehmend von seiner ikonischen Lesbarkeit und wird zum offenen System aus Form, Erinnerung und räumlicher Verschiebung.

Stefan Reiterer wurde 1988 in Waidhofen an der Thaya geboren und studierte Malerei an der Akademie der bildenden Künste Wien bei Prof. Daniel Richter und Prof. Francis Ruyter. Die Ausstellung in Bregenz reiht sich in eine lange Liste internationaler Ausstellungen. Seine Arbeiten wurden unter anderem in London, Sao Paulo, Mexiko-Stadt, New York, Chicago, Los Angeles, Prag und Berlin gezeigt.

Biografie Stefan Reiterer

1988 in Waidhofen an der Thaya geboren

2007 – 2012 Studium an der Akademie der bildenden Künste Wien bei Prof. Daniel Richter und Prof. Francis Ruyter

Lebt und arbeitet in Wien.

AUSSTELLUNGEN | Auswahl

- 2026** D.D.D.D., New York City, USA (solo)
Interrobang11232, New York City, USA (solo)
level, Bildraum Bodensee, Bregenz (solo)
- 2025** fold, curated by Damian Lentini, Galerie CRONE, Wien
Inflection Point, Museum gegenstandsfreier Kunst, Ottendorf, Deutschland
- 2024** Ryan Foerster, Stefan Reiterer, Meina Schellander, Galerie CRONE, Wien
Stefan Pani & Stefan Reiterer, Simulacra Gallery, Beijing, China
Neue Arbeiten & Bar, Galerie Wannerth DeJaco, Wien
- 2023** why did no one say hello, 229LAB, Paris, Frankreich
- 2022** House of Challenging Orders, Vienna Art Week, Wien
STRESS, Elementarz mieszkańców miast, Kraków, Polen
Deflection, Galerie CRONE, Berlin (solo)
Fragile Phantome, Galerie Zimmermann Kratochwill, Graz
Tuesday@Secession, Secession Wien
Every day another spoiler, Kunstraum Langenlois (solo)
Hete Spek – Hot Specki, Billytown, Den Haag, Niederlande
- 2021** Stereo Exchange, Kopenhagen, Dänemark
Ganz anders gleich, Galerie CRONE, Berlin, Deutschland
- 2020** Displacement, Galerie CRONE, Wien (solo)
Ballast/Palast, Kunstverein Schattendorf
Hypersurface, Österreichisches Kulturforum London, Großbritannien
Collected #9/#10, Kunstforum, Wien
Material Art Fair, Mexiko Stadt, Mexiko
- 2019** CHILL OUT, Black Ball Projects, New York, USA
Zone1, ViennaContemporary mit Galerie CRONE, Wien (solo)
Tud Cool, Projeto Fidalga, São Paulo, Brasilien
Zwei Alter: Jung, CRONE Side, Berlin, Deutschland
Telestretch, Ve.Sch Kunstverein, Kaltenleutgeben
Über das Neue – Junge Szenen in Wien, Belvedere Museum, Wien
- 2018** No Bonus, SPZ Gallery, Prag, Tschechische Republik
A Fist Of Pure Emotion, CRONE Side, Berlin, Deutschland
Stefan Reiterer, CRONE Galerie, Wien (solo)
NaNaNaN, CCA Andratx, Mallorca, Spanien
- 2017** Alpenglühen – 100 years Ettore Sottsass, Belmacz Gallery, London, Großbritannien
Mad Cow, SCAG Contemporary, Wien
Anton Faistauer – Preis für Malerei, Galerie im Traklhaus, Salzburg
- 2016** Instagram Now!, Österreichische Galerie Belvedere, Wien
Interkontinental, Belmacz Gallery, London, Großbritannien
- 2015** Inflection Point, Grande Vista, Los Angeles, USA
Zeitgeist, Kód Gallery, Praha, Tschechische Republik
- 2014** Stefan Reiterer, Mauve, Wien (solo)
- 2013** Nachbarschaften, Studios Sammlung Lenius, Wien
Die Chic Boutique Chicago, Adds Donna, Chicago, USA
Dissolution, Studios Sammlung Lenikus, Wien (solo)
- 2011** Exposição Coletiva, Galeria Painel, Porto, Portugal
- 2010** Schimmliges Brot, Schlechtriem Brothers, Berlin, Deutschland

STIPENDIEN | RESIDENCIES | AUSZEICHNUNGEN (Auswahl)

2025: Ankauf durch das Museum gegenstandsfreier Kunst, Ottendorf; Staatsstipendium Bildende Kunst, BMKÖES, Österreich;
2023: Ankauf durch die Landessammlungen Niederösterreich; 2022: Atelierstipendium Kahán Art Foundation, San Sano, Italien;
2020: Ankauf durch das Bundesministerium BMKÖES, Österreich; Atelierstipendium SoArt, Millstatt; Ankauf durch die Stadt Wien
MA7; 2019: Ankauf durch die Landessammlungen Niederösterreich; Atelierstipendium Projeto Fidalga, São Paulo, Brasilien; 2017:
Atelierstipendium CCA Andratx, Mallorca; 2016: Ankauf durch die Österreichische Galerie Belvedere; 2015: Grande Vista- Studio
Residency, Los Angeles; BKA Startstipendium; 2012: Atelierstipendium der Sammlung Lenikus Wien; 2011: nominiert für den
Walter Koschatzky Kunstpreis; 2008: Fügenpreis der Akademie der bildenden Künste Wien

Bildnachweise

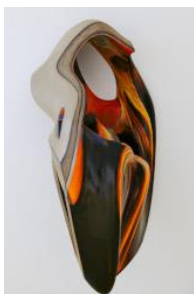
Die Abbildungen stehen unter Anführung der Credits für die Berichterstattung honorarfrei zur Verfügung. Presstext und Pressebilder sind unter <https://www.bildrecht.at/presse/> downloadbar.



Stefan Reiterer, level, digitale Skizze, 2026 © Bildrecht, Wien 2026



Stefan Reiterer, formant I, 2025, Öl auf Acryl, Glasfaser, CNC-gefrästes Styropor, 190 x 280 x 180 cm | Foto: Volker Renner © Bildrecht, Wien 2026



Stefan Reiterer, formant II, 2025, Öl auf Acryl, Glasfaser, CNC-gefrästes Styropor, 190 x 90 x 105 cm | Foto: Volker Renner © Bildrecht, Wien 2026



Stefan Reiterer, tangent I, 2024, Öl auf Aluminium, Holz, 185 x 110 x 40 cm | Foto: Simon Veres © Bildrecht, Wien 2026



Stefan Reiterer, Ohne Titel, 2024, Öl auf 3D-Druck („wood“ filament), 40 x 40 x 24 cm | Foto: Simulacra Gallery, Beijing © Bildrecht, Wien 2026



Stefan Reiterer, Ohne Titel, 2024, Öl auf 3D-Druck („wood“ filament), 40 x 40 x 24 cm | Foto: Simulacra Gallery, Beijing © Bildrecht, Wien 2026

Pressekontakt

Carmen Zanetti
Bildraum Bodensee
carmen.zanetti@bildrecht.at
M +43 650 920 68 10